

Servico

Hochschulstipendium für Talente

■ Servico (Dinslaken) beteiligt sich im zweiten Jahr am Stipendienprogramm der Uni Duisburg Essen und unterstützt damit einen besonders talentierten Studenten, der aus rund 2.000 Bewerbern ausgewählt wurde. Jens Wittland studiert BWL mit Schwerpunkt Management/Marketing und wird in diesem Semester seinen Master of Science machen. „Ich kann mich voll auf das Studium konzentrieren. Das erleichtert die Sache enorm“, sagt der 26-Jährige aus Ahaus. Insgesamt erhält er über das Stipendium monatlich 300 Euro, die über das „Deutschlandstipendium“ zur Hälfte vom Bund kofinanziert werden.

Servico bündelt als Holding die Kapazitäten von fünf Tochtergesellschaften, die sich auf Dienstleistungen im Gebäude- und Hotelmanagement sowie in der Warenhaus-Organisation spezialisiert haben. Das Unternehmen vergibt ein Namensstipendium der UDE, das über drei Jahre beziehungsweise bis zum Abschluss des Studiums an einen Studenten gebunden ist. So ist es möglich, Kontakt zu den Studierenden aufzunehmen und sie während der Zeit intensiver zu begleiten. Ziel des Projektes ist es, angehende Spitzenkräfte an die Region und an die Unternehmen zu binden. Holger Feldker, Vorstand der Unternehmensgruppe, bekräftigt, dass Servico auch weiterhin das Stipendienprogramm begleiten wird: „Wir freuen uns schon auf die folgenden Patenschaften sowie die interessanten Kontakte, die das Projekt hervorbringt.“ Die diesjährige Stipendienfeier, bei der die Stipendienzertifikate feierlich übergeben wurden, fand im Januar auf dem Campus in Essen statt. ■



Blicken auf das 25-jährige Bestehen des Fachgroßhandelsunternehmens Dr. Butze zurück (v.li.): Moritz Butze, Heike Butze, die Geschäftsführer Jan Butze und Dr. Claus Butze, Regine Butze und Julius Butze. Bild: mwi

Firma mit mehr als 70 Mitarbeitern verantwortlich. Das Unternehmen hat sich seit der Gründung ständig weiterentwickelt. Die Geschäftsgebäude am Stammsitz in Klingenberg bei Dresden sind ständig erweitert worden. Außerdem wurde ein neues Service- und Logistikzentrum gebaut. Mit „Bluecamp“ wurde ein Schulungszentrum im Bereich Reinigung, Desinfektion und Pflege gegründet. Zudem hat Dr. Butze eine Niederlassung in Brandenburg übernommen und einen Abholmarkt in Dresden eröffnet.

Das Fachgroßhandelsunternehmen, das seit 2002 Mitglied der Handelsgruppe GVS ist, hat zum 25-jährigen Jubiläum eine Kampagne mit mehreren Aktionen und Kooperationen gestartet. ■



Feierliche Übergabe der Urkunden (v.li.): Professor Dr. Ulrich Radtke (Rektor UDE), Jens Wittland (Stipendiat) sowie Franz Wisniewski und Holger Feldker (Vorstand Servico). Bild: Servico

Dr. Butze

Fachgroßhandel feiert Jubiläum

■ Das Fachgroßhandelsunternehmen Dr. Butze hat 25-jähriges Bestehen gefeiert. Dr. Claus Butze gründete den Betrieb im Jahr 1990; heute ist Jan Butze in zweiter Generation für die Zukunft der

Dussmann

Geschäftsführung neu aufgestellt

■ Die Dussmann Service Deutschland GmbH (DSD) hat ihre Geschäftsführung neu aufgestellt. Der älteste und größte Geschäftsbereich des Multidienstleistungsunternehmens Dussmann Group will sich damit nach eigenen Angaben „fit für weiteres Wachstum im deutschen FM-Markt“ machen. Die bundesweite Regionalorganisation und die Großkundenbetreuung sollen gestärkt, die kaufmännische Steuerung soll neu geordnet und die Positionierung als attraktiver Arbeitgeber vorangetrieben werden. Hartmut Engler (48) verantwortet wie bisher als Vorsitzender der Geschäftsführung die Unternehmensstrategie sowie die vier Dienstleistungssparten Gebäudetechnik, Gebäudereinigung, Catering und Sicherheitsdienste. Neu übernommen hat er die Verantwortung für den Dresdner Kühlanlagenbau GmbH (DKA). Hartmut Engler kam im November 2014 zur Dussmann Group, wo er als Mitglied des Vorstandes das Servicegeschäft in der DACH-Region verantwortet.

Harald Fischer (52) ist seit 2001 im Unternehmen und seit 2011 in der DSD-Geschäftsführung. Dort führt er nun den Key-Account-Management-Vertrieb für die Bereiche Industrie und Verwaltung